Planungsausschusssitzung am 18. Dezember 2018

TOP 6
Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler (Naturdenkmalverordnung – NDV);
Ergänzung der Naturdenkmalliste
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange -

Anlage: Aufstellung mit Begründung
6 Luftbilder

Sachvortrag:

Die Stadt Ingolstadt beabsichtigt mit Ergänzung der Liste der Naturdenkmäler die planungsrechtlichen Grundlagen dafür zu schaffen, weitere 6 Einzelbäume im Stadtgebiet als Naturdenkmäler unter Schutz zu stellen, damit diese vor Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung geschützt werden.


Beschlussvorschlag

Gegen den Erlass der Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler werden seitens des Regionalen Planungsverbundes der Region Ingolstadt keine Einwände vorgebracht.

Ingolstadt, 13.11.2018
PLANUNGSVERBAND
Region Ingolstadt

Franz Kratzer
### Liste der geplanten neuen Naturdenkmäler

<table>
<thead>
<tr>
<th>ND-Nr.</th>
<th>Baumart</th>
<th>Bezeichnung</th>
<th>Flurname</th>
<th>Begründung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>37</td>
<td>Rotbuche</td>
<td>Rotbuche im Luitpoldpark</td>
<td>5356/151 IN</td>
<td>Diese Rotbuche (Fagus sylvatica) gilt als eine der höchsten und mächtigsten Rotbuchen in Ingolstadt. Der Stammumfang des Baumes beträgt in einer Höhe von 130 cm über dem Boden 4,00 m. Der Baum ist sehr vital. Die Stammkopfwieselung in einer Höhe von 7,00 m ist derzeit stabil. Aufgrund des Alters, der Größe und der Schönheit des Baumes soll eine Ausweisung als Naturdenkmal erfolgen.</td>
</tr>
<tr>
<td>38</td>
<td>Graupappel</td>
<td>Graupappel südlich der Lagerschanze</td>
<td>79 Unserthorn</td>
<td>Die Graupappel steht frei in der Flur und es handelt sich um ein sehr großes und vitales Exemplar der Art. Graupappeln sind für den Ingolstädter Donauraum typisch; so große und freistehende Bäume sind jedoch in unserem Naturraum eher selten. Der Stammumfang des Baumes beträgt in einer Höhe von 130 cm über dem Boden 3,00 m und 2,90 m. Aufgrund des Alters, der Größe und der Schönheit soll der Baum unter Schutz gestellt werden.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Anlage 2.38 zur Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler vom
ND-Nr. 38:
Graupaapel südlich der Lagerschanze auf Flurnr. 79 Gmkg. Unsernhern

Maßstab 1:2.000
Anlage 2.37 zur Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler vom ND-Nr. 37:
Rotbuche auf Flurnr. 5356/151 Gmkg. Ingolstadt
© Stadt Ingolstadt Umweltamt
Anlage 2.36 zur Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler vom

ND-Nr. 36:
Flatterulmen-Gruppe auf Flurnr. 5356/151
Gmkg. Ingolstadt

Stadt Ingolstadt

Maßstab 1:2.000

© Stadt Ingolstadt Umweltamt
Anlage 2.35 zur Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler vom

ND-Nr. 35: Platane auf Flurnr.3096/22 Gmkg. Ingolstadt

Stadt Ingolstadt

Maßstab 1:2.000

© Stadt Ingolstadt Umweltamt
Anlage 2.34 zur Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler vom

ND-Nr. 34:
Eiche auf Flurnr.104 Gmkg. Ingolstadt

Stadt Ingolstadt

Maßstab 1:2.000 © Stadt Ingolstadt Umwelamt
Anlage 2.33 zur Verordnung der Stadt Ingolstadt zum Schutz von Bäumen und Baumgruppen als Naturdenkmäler vom ND-Nr. 33:
Eiche am Jacklgraben auf Flurnr. 6965/3
Gmkg. Ingolstadt

Maßstab 1:2.000